

Atoll

Category: 1990-, Public Art
20. April 2013



Atoll

1997 zog der Wuppertaler Bildhauer Prof. Wil Sensen nach Südfrankreich und übergab seine bisher im Garten stehende Skulptur „Atoll“, die er im Jahr 1975 fertigte, als Dauerleihgabe der Stadt Wuppertal, nachdem das Von der Heydt-Museum sich nicht in der Lage sah, die Skulptur zu erwerben. Sie fand daraufhin ihren Platz vor dem Haupteingang der Stadthalle, mittlerweile steht sie an der Straße Am Johannisberg zwischen der [Pallas Athene](#) und den [Himmlischen Stürzen](#)

Die Skulptur misst 75 x 90 x 85 cm und besteht aus Granit aus dem Fichtelgebirge, der in Scheiben gesägt wurde, die durchlöchert und mit Stahlstangen verbunden wurden. Die Westdeutsche Zeitung schrieb 1997:¹

Es handelt sich um ein sensibel gestaltetes Werk mit reizvollen Linienverläufen und Materialwirkungen, die im natürlichen Licht der Außendarstellung am besten zur Geltung kommen', heißt es in einer Empfehlung des Museums, die den derzeitigen Platz der Aufstellung für ideal hält. Auf Realismus bedachte Gemüter könnten in dem Granit-Stahlgebilde auch einen verfremdeten Fahrradständer erkennen.

„Atoll“ ist Teil des [Skulpturenparks Johannisberg.](#)

Position des Kunstwerks auf der Karte

Fußnoten: